

## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 2. August, 10.00 Uhr**

### Gottesdienst mit Taufe

Pfr. Christoph Stebler  
Moses Kobelt, Organist  
Kollekte: Verein Solinetz  
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266

**Sonntag, 9. August, 10.00 Uhr**

### Gottesdienst mit Taufe

Pfrn. Maren Büchel  
Mathias Clausen, Organist  
Kollekte: Fonds für Frauenarbeit  
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266

**Sonntag, 16. August, 10.00 Uhr**

### Familiengottesdienst zum Schulanfang im Kirchgemeindehaus

**Claudia Kündig zeichnet eine biblische  
Geschichte auf grosse Whiteboard-  
Tafeln mit Acryl, Schwamm und Pinsel.**

Kinder erhalten einen Segen für den Start  
in Schule, Kindergarten oder Spielgruppe.  
Pfr. Hans-Jürg Meyer  
Mathias Clausen, Organist  
Kollekte: Bibellesebund  
Kinderhüte im Kirchgemeindehaus  
**Nach dem Chilekafi Sonntagsmittag  
(Teilete) im Kirchgemeindehaus**

**Sonntag, 23. August, 10.00 Uhr**

### Gottesdienst

Pfrn. Maren Büchel  
Carla Weber, Organistin  
Kollekte: Ev. Schulen (Kirchenrat)  
Kinderprogramm ab 3 J. im Kirchgemein-  
dehaus  
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266

**18.00 Uhr**

### Lobgottesdienst im Kirchgemeindehaus

Kollekte: Gemeinschaft der Versöhnung  
Kinderprogramm

**Sonntag, 30. August, 10.00 Uhr**

### Gottesdienst mit Taufen

Vikarin Tatjana Čarpino Satz und  
Pfr. Hans-Jürg Meyer  
Carla Weber, Organistin  
Kollekte: Vereinigte Bibelgruppen  
Kinderprogramm ab 3 Jahren und Zmorge  
für 6. Klässler und 1. Oberstüfeler im Kirch-  
gemeindehaus  
Kinderhüte im Pfarrhaus Tösstalstr. 266

### Autodienst Sonntagmorgen

058 717 54 05  
(Tel. ab Freitagmorgen)



## «Zwei Ohren und einen Mund»

Ein Merkmal der reformierten Kirche Seen ist ihre Vielfalt. So zählen sich unzählige Menschen zur Kirche, die auf sehr unterschiedliche Art Gott suchen und ihren Glauben leben. So gibt es an den Sonntagen und unter den Wochen unterschiedlichste Gefässe und Orte, wo sich Menschen treffen.

Diese Vielfalt fordert aber auch heraus. So wird man durch die Anderen nicht nur ermutigt und positiv überrascht. Aussagen und Glaubensformen, die einem fremd sind, irritieren und verunsichern. Vielleicht machen sie sogar sprachlos. Oder fordern sie nicht nach einer Reaktion?

Sprachlosigkeit muss nicht Ausdruck von Schwäche sein. Sprachlosigkeit ist auch Zuhören, Schweigen, Aushalten und Wirken lassen. Die Sprachlosigkeit gibt den Freiraum, nicht zu jedem Thema und jeder Frage sofort eine Antwort zu haben.

Sie fordert mich auf, das Gegenüber und sein Anliegen wahrzunehmen, zu verstehen und mit Weisheit zu reagieren. Und vielleicht entsteht durch die Sprachlosigkeit eine ganz neue Sprache, die nicht primär durch gut gemeinte Worte gefüllt ist.

Gott der Schöpfer schuf den Menschen mit einem Mund und zwei Ohren. Leider sind wir oft verleitet, doppelt so viel zu reden wie zu hören. Dabei haben wir **zwei** Ohren und nur **einen** Mund. Dürfen wir dieses Verhältnis als gewollte Absicht von Gott ansehen?

Ich wünsche uns als Kirchgemeinde, dass wir diese Vielfalt als Schatz ansehen und damit behutsam umgehen. Ich wünsche mir, dass wir lernen, miteinander über unseren Glauben zu reden und Momente der Sprachlosigkeit auszuhalten.

Benedikt Walker, Aktuar Kirchenpflege

## FONTEKURS

Mittwoch, 2. September, 9.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus



## Aus den Anfängen unserer Seemer Schule

Bis ins 16. Jahrhundert war eine allgemeine Schulbildung, die das Lesen und Schreiben ermöglichte, auf der Landschaft mit wenigen Ausnahmen weitgehend unbekannt. So auch in Seen und Umgebung.

Im Kursreferat werden Anfangsschwierigkeiten vorgestellt, erste Lehrmittel, Schulmeister-typen, Unterrichtsformen und die absolutistische Aufsicht durch die Pfarrherren.

Flyer mit genaueren Infos liegen im Kirch-gemeindehaus und in der Kirche auf.

Leitung: HansPeter Friess

Kontakt: Pfrn. Maren Büchel

Anmeldung: Sekretariat, 058 717 54 00 oder [seen@zh.ref.ch](mailto:seen@zh.ref.ch)

## JUGEND

### Veränderung im Jugendbereich

Nach den Sommerferien gibt es eine grössere Veränderung im Jugendbereich. Die beiden Jugendgruppe Subway und blue sky werden zu einer **neuen Jugendgruppe** zusammen gelegt. Dieser Entscheid ist in relativ kurzer Zeit, aber wohlüberlegt gefallen. Alle Teilnehmenden sind informiert.

Die neue Jugendgruppe findet am Freitag-abend statt. Ich freue mich auf die neue Situa-tion und hoffe, dass sie dem Jugendbereich und Gottes Reich dient.

Jugendarbeiter, Lukas Peter

## Bibelstunde



### Bibelstunde zu den ersten Kapiteln der Bibel

#### Möchten Sie sich vertieft mit biblischen Texten auseinandersetzen?

Etwa alle zwei Wochen treffen sich ungefähr 30 Personen zur Bibelstunde in der Gemeindestube im Kirchgemeindehaus. In einem Lehrgespräch werden biblische Zusammenhänge und interessante Details erklärt.

Nach den Sommerferien beginnen wir mit einem neuen biblischen Text, weshalb ein Einstieg besonders einfach wäre.

Wir werden in den nächsten Monaten die Kapitel 1 – 11 des ersten Buches der Bibel (1. Mose oder Genesis) eingehend betrachten.

Für die Teilnahme braucht es keine Vorkenntnisse. Es besteht auch keine Verpflichtung, regelmässig daran teilzunehmen.

#### Die nächsten Daten:

**25. August, 15. und 29. September**

Jeweils Dienstag, 14.00 – 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Pfarrer Hans-Jürg Meyer

## FRAUENLESEGRUPPE

### Wir werden älter. Vielen Dank. Aber wozu?

Wir werden immer älter. In zwei Jahrhunderten hat sich unsere Lebenserwartung verdoppelt. Wozu eigentlich? Was hat das lange Leben für einen Sinn in einer Gesellschaft, die das Starke und Schnelle belohnt?

In seinem Buch **«Wir werden älter. Vielen Dank. Aber wozu?»** stellt der emeritierte Soziologie Dozent, Peter Gross, das herrschende Altersbild auf den Kopf.

Alter bringt Entschleunigung, es beruhigt. Alter macht das Leben zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte ganz.

Alter mässigt eine heiss laufende Gesellschaft,

die sich selber in jugendlichem Überschwang überfordert und ihre eigenen Lebensgrundlagen verzehrt.

Aktuelle Fragen, die uns alle betreffen, ob jung oder alt. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche mit den Frauen der Lesegruppe. Wir lesen das ganze Buch.

**Donnerstag, 27. August 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus**

Kontakt: Rosmarie Welti, 052 232 22 00

Hanni Friess, 052 232 54 13

Pfn. Maren Büchel, 058 717 54 70

## Neue Vikarin in unserer Kirchgemeinde

Ich heisse Tatjana Cárpino Satz, und werde ab August in Ihrer Gemeinde mein Lernvikariat bei Pfarrer Hans-Jürg Meyer beginnen. Ich freue mich darauf, das Leben und seine Fülle zusammen mit Ihnen immer wieder neu zu entdecken!

Ich bin in Zürich Wiedikon und Hottingen dreisprachig (F, D, I) aufgewachsen und lebe jetzt mit meinem Mann und meinem kleinen Sohn (4) wieder in Wiedikon. Ich mag gute Filme, lese gerne Asterix und andere Comics und rede gerne über Gott und die Welt.

Ich bringe natürlich ein Theologiestudium mit, aber nicht nur: Ich habe 15 Jahre als Kinoproduzentin gearbeitet, daneben war ich Kunstschaffende (Zeichnen, Malen, Foto, Bildhauern, Bühnenbilder und Film), und machte das Diplom als Shiatsu-therapeutin. Ich studierte Theaterwissenschaft, Filmwissenschaft und Klassische Archäologie.

Also bringe ich einen ziemlich vollen Rucksack mit, den ich der Gemeinde und allen anderen Menschen auf Wunsch gerne zur Verfügung stelle. Und ich bin sehr neugierig auf Sie!

Theologisch bin ich offen, da mir das Wichtigste ist, dem Heiligen Geist Raum zur Entfaltung zu geben. Als Chance der Kirche sehe ich vor allem, dass sie ein letzter Ort in der Gesellschaft ist, wo der Mensch einfach nur Mensch sein darf. So wie er ist, schwach und stark und einfach liebenswert!

Vikarin Tatjana Cárpino Satz



*Ich wünsche Tatjana Cárpino Satz ein interessantes, anregendes und lehrreiches Jahr bei uns in der Kirchgemeinde und hoffe, dass sie dabei viel Freude für den Pfarrberuf findet.*

*Pfarrer Hans-Jürg Meyer*

## Ende Stellvertretung Kurt Stehlin

Am 1. Januar habe ich eine 60%-Pfarramtsstellvertretung in Seen übernommen. Da ich schon viele Leute der Kirchgemeinde durch unsere frühere Seemer Zeit kannte und eine vielfältige Pfarramtserfahrung mitbrachte, fiel die Einarbeitungsphase kurz aus.

Ich darf auf acht spannende, abwechslungsreiche und intensive Monate zurückblicken. Ich schätze die vielen Gespräche und Begegnungen mit jüngeren und älteren Menschen sehr. So denke ich zum Beispiel an:

- an das aktive Mitmachen und die beiden spannenden Exkursionen im Konfunterricht und das engagierte Mitwirken der Jugendlichen bei der Konfirmationsfeier.

- an grosse Offenheit und Vertrauen bei Hausbesuchen, bei denen ich auch eine 104-jährige Frau besuchen konnte.

- an die Begleitung von Trauerfamilien auf ihrem schmerzhaften Weg des Abschiednehmens.

- an abwechslungsreiche Gottesdienste und viele anregende Gespräche beim Kirchenkaffee.

- an das Unterwegssein im Lobteam und segensreiche Impulse bei den Teamsitzungen, bei den Predigten, beim Gebetsdienst und beim Austausch nach den Gottesdiensten.

- an den grossen Einsatz und das gute Zusammenwirken des Alphateams und die aktive Teilnahme der Kursgäste, mit einem erfrischenden Sommerfest zum Abschluss.

- an die gute Zusammenarbeit mit Gemeindegemeinschaft, Pfarrteam und den vielen Freiwilligen.

Durch die Behörde wurde mir mitgeteilt, dass eine Besetzung der Pfarrstelle auf den 1. Sept. 2015 geplant sei. So suchte ich eine neue Aufgabe.

Ich werde ab dem 1. September eine 80%-Pfarramtsstellvertretung in der Kirchgemeinde Dübendorf übernehmen und weiterhin an der Kantonsschule Zofingen tätig sein.

Ich danke für das Vertrauen, die vielen guten Gespräche und das gute Zusammenarbeiten in den Teams.

Ich wünsche Ihnen persönlich und der ganzen Kirchgemeinde Gottes Segen.

Kurt Stehlin, Pfarrer

## Vielen Dank, Pfarrer Kurt Stehlin!

Schon bald nach Bekanntgabe von Dominik Reiflers Rücktritt wurde von verschiedener Seite Kurt Stehlin als möglicher Vertreter genannt: Viele kannten ihn, weil er in Seen gewohnt und damals auch an den Lobgottesdiensten teilgenommen hatte.

Pfarrer Kurt Stehlin hat seit Januar 2015 einen Teil der Vertretung für die Pfarrstelle Ost übernommen. Neben den üblichen pfarramtlichen Tätigkeiten zeigte er für den Lobgottesdienst verantwortlich und er führte einen Alpha-Kurs durch. In kurzer Zeit war er in der Gemeinde bekannt und anerkannt.

Kurt Stehlin meisterte die schwierige Aufgabe, Dominik Reiflers Nachfolger zu sein, sehr gut. Er führte auch die Konfirmandenklasse weiter und hielt anteilmässig Gottesdienste.

Wir danken Pfarrer Kurt Stehlin herzlich für seinen Einsatz in unserer Gemeinde, wir sind ihm dankbar, dass ganz vieles einfach und selbstverständlich weiterlaufen konnte. Kurt Stehlin wird im Aargau wohnen bleiben und eine neue Vertretung übernehmen.

Wir wünschen ihm und seiner Familie Gottes Segen auf seinem weiteren Berufs- und Lebensweg!

Verena Bula-Brunner

## Ref. Gottesdienst im Altersheim St. Urban

Alt und Jung sind herzlich eingeladen!

**Freitag, 31. Juli, 9.15 Uhr**  
Pfr. Christoph Stebler

**Freitag, 14. August, 9.15 Uhr**  
Pfr. Christoph Stebler

**Freitag, 28. August, 9.15 Uhr**  
Pfr. Hans-Jürg Meyer

## Amtswochen für Abdankungen

**3. – 7. August**  
Pfr. Christoph Stebler  
058 717 54 80

**10. – 14. August**  
Pfrn. Maren Büchel  
058 717 54 70

**17. – 20. August**  
Pfr. Kurt Stehlin  
058 717 54 60

**21. August**  
Pfr. Hans-Jürg Meyer  
058 717 58 50

**24. – 28. August**  
Pfrn. Maren Büchel  
058 717 54 70

*Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen dieser Seite im Kirchengemeindehaus statt.*

## Ökumene

**Ökum. Beten in der Pfarrei St. Urban**  
9.15 – 10.15 Uhr  
**Donnerstag, 20. / 27. August**

**Abendmeditation**  
**Montag, 17. / 31. August**  
19.00 – 20.00 Uhr

## Bibelstunde

**Dienstag, 25. August**  
Pfr. Hans-Jürg Meyer  
14.00 – 15.00 Uhr

## Musik

**Singkreis Seen**  
**Montag, 24. August**  
9.30 – 11.00 Uhr

## Kinder

**Fonte Kinderhüte**  
**Mittwoch, 19. / 26. August**  
8.45 – 11.15 Uhr

**Chrabbelgruppe**  
**Donnerstag, 20. August**  
9.30 – 11.00 Uhr

**Eltern-Kind-Singen**  
**Donnerstag, 27. August**  
10.00 – 10.30 Uhr

## Jugendgottesdienst

**21. August, 16.45 Uhr**  
Pfr. Hans-Jürg Meyer

**28. August, 16.45 Uhr**  
Pfrn. Maren Büchel

## Jugendliche

**roundabout**  
**Donnerstag, 20. / 27. August, 19.00 Uhr**  
Streetdance für Girls und junge Frauen  
Kontakt: Cathy Meyer, 052 233 51 54

**Neue Jugendgruppe**  
(Namensgebung ist noch in Kreativphase)  
Ab Oberstufe bis 18 Jahre  
**Freitag, 21. August, 19.30 Uhr**  
Genauere Infos für neue Jugendgruppe  
[www.jugendseen.ch](http://www.jugendseen.ch)

## Junge Erwachsene

**Freitagabend-Hobby-Fussball**  
**Freitag, 21. / 28. August, 20.40 Uhr**  
Turnhalle Langwiesen, Wülflingen  
Kontakt: Lukas Peter, 058 717 54 17

## Frauen

**Kafi Fonte – Treffpunkt für Frauen**  
**Mittwoch, 19. / 26. August**  
9.00 – 11.00 Uhr

**Tanzen vor Gott**  
**Mittwoch, 26. August, 9.15 Uhr**

**Frauenlesegruppe**  
**Donnerstag, 27. August, 19.30 Uhr**

## Senioren

**Wandergruppe**  
**Donnerstag, 13. August**  
10.15 Uhr Bahnhof Seen  
**Wiesendangen – Islikon**  
Leichte Wanderung  
Verpflegung: Rest. Ochsen, Islikon  
Leitung: Werner Buser, 052 337 18 85

**Sonntag (!), 30. August**  
9.30 Uhr Bahnhof Seen  
**Von Dietikon entlang der Limmat zum Benediktinerinnen-Kloster Fahr**  
Leichte Wanderung, ca. 1 3/4 – 2 Stunden  
Verpflegung: Kloster-Restaurant  
Leitung: Jürg Boxler, 043 535 85 43

## Evangelische Allianz

**Stadtgebet**  
**Mittwoch, 5. August, 12.00 – 13.30 Uhr**  
Pflanzschulstr. 17, Eingang Nr. 3

## IMPRESSUM

Sekretariat, Kanzleistr. 37, 8405 Winterthur  
058 717 54 00  
[seen@zh.ref.ch](mailto:seen@zh.ref.ch)  
[www.refkirchewinterthur.ch/seen](http://www.refkirchewinterthur.ch/seen)  
Nächste Ausgabe: Freitag, 28. August 2015